

Fruchtbare Gespräche

BESUCH Fouesnant plant Teilnahme an Frankreich-Fest.

Meerbusch. Die Meerbuscher Städtepartner aus Fouesnant planen, vom 12. bis 14. Juli dieses Jahres erstmals am Frankreich-Fest in Düsseldorf teilzunehmen. Das ist ein Ergebnis des jüngsten Besuchs der Franzosen zum 50. Jahrestag des Élysée-Vertrags in der vergangenen Woche.

Gabriele Pricken vom Freundeskreis Anciens Jeunes hatte die Idee gemeinsam mit ihrem Freund Eric Ligen aus Fouesnant und dann Meerbuschs Wirtschaftsförderin Heike Reiß vorgetragen. Diese wiederum sorgte dafür, dass die Bretonen im Rahmen ihres Meerbusch-Aufenthaltes die Düsseldorfer Boot-Messe besuchen und Boris Neisser, Geschäftsführer der Veranstaltungsgesellschaft Destination Düsseldorf, treffen konnten. Neisser zeigte sich von dem Vorhaben begeistert und sagte der Gruppe

aus Fouesnant jegliche Unterstützung zu. Angedacht ist nun, die Besucher des Frankreich-Festes mit einem Crêpes-Stand und bretonischen Volkstänzen zu erfreuen.

Rückkehr in die Vergangenheit

Für Eric Ligen, dem Aktivposten der Anciens Jeunes in Fouesnant, war der Kurztrip nach Meerbusch diesmal aus einem ganz anderen Grund von besonderem Erinnerungswert: Erstmals seit seiner Jugend sah er das Areal des Böhler-Werks in Büderich wieder. Bei Böhler hatte der junge Breton 1980 im Rahmen der Städtepartnerschaft ein zweimonatiges Praktikum absolviert. Bei der Besichtigung in den Metallverarbeitungshallen mit der gesamten Gruppe konnte er jetzt erleben, wie sehr sich das Unternehmen in den vergangenen drei Jahrzehnten gewandelt und welche Firmenvielfalt sich auf dem Areal Böhler inzwischen angesiedelt hat. *Red*



Die Gäste aus Fouesnant begutachten die Metallverarbeitung bei Böhler in Büderich.

Foto: Stadt